Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte

Band: 71 (1991)

Heft: 5

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Mitarbeiter dieses Heftes

Karl S. Guthke, geboren 1933, ist Professor für Deutsche Literatur an der Harvard University in Cambridge (Mass., USA). Er hat ein umfangreiches und massgebendes Buch über das Geheimnis B. Traven geschrieben. Neuerdings wurde er auch bekannt durch seinen geistreichen Essay «Letzte Worte», der bei C. H. Beck in München erschienen ist.

Bernd Nielsen-Stokkeby, 1920 in Tallinn (Reval), Estland, geboren, musste nach dem Einmarsch der sowjetischen Truppen nach Deutschland umsiedeln. Anschliessend Studium der Staats- und Wirtschaftswissenschaften in Wien. 1941 Einberufung in die Wehrmacht, 1945 bis 1950 sowjetische Kriegsgefangenschaft, schliesslich Fortsetzung des Studiums mit Promotion (Dr. rer. pol.) in Hamburg. 1957 bis 1960 war er Korrespondent der dpa in Moskau, danach Sonderkorrespondent für Ostpolitik, ab 1963 — für zwanzig Jahre — aussenpolitischer Redaktionsleiter und Kommentator für Ostpolitik des ZDF. Seit 1984 ist er als Journalist freiberuflich für die «Welt», «Frankfurter Allgemeine Zeitung» und das ZDF tätig und übersetzt zudem politische Literatur aus dem Russischen. 1990 erschien im Lübbe Verlag, Bergisch-Gladbach, «Baltische Erinnerungen. Estland, Lettland, Litauen zwischen Unterdrückung und Freiheit».

Christoph Siegrist, geboren 1936 in Zofingen, studierte in Zürich, Münster und Tübingen Germanistik, Philosophie und Geschichte. Nach seiner Promotion wirkte er als Assistent in Giessen, ehe er von 1966 bis 1970 an das German Department der

Cairo University wechselte. Nach der Rückkehr in die Schweiz habilitierte er sich 1972 und wurde 1984 zum Professor an der Universität Basel ernannt. Seine Forschungsschwerpunkte liegen auf dem 18. Jahrhundert sowie auf der Schweizer Literatur des 20. Jahrhunderts.

Von Hans E. Tütsch erschienen in den «Schweizer Monatsheften» zuletzt die Beiträge «George Bush — Reagans Erbe» (Januar 1989) und im März 1991 «Kulturkampf in Amerika. Herkunft geht vor Leistung».

Doris und Peter Walser-Wilhelm bereiten seit einem Jahrzehnt eine historisch-kritische Ausgabe der Briefe und Schriften von Karl Viktor von Bonstetten vor. Während der Bearbeitung des in tausend Nummern überlieferten Briefwechsels zwischen Bonstetten und Johannes von Müller wurden sie auf ein bisher unbekanntes Werk Müllers aufmerksam, das sich aus diversen in Schaffhausen und Kopenhagen liegenden Handschriftenbeständen im ursprünglichen Umfang rekomponieren liess. Das Werk erscheint in einer textkritischen Ausgabe von Müllers französischer und deutscher Originalfassung im Ammann Verlag, Zürich. Ein Anhang gibt Aufschluss über die Entstehung und die Motive des Werks und bietet einen Vergleich aller bisher unveröffentlichten und veröffentlichen Fassungen von Müllers Schweizergeschichte anhand der Tellsage.

Den Kommentar von Pierre Hassner übersetzte *Beatrice Bissoli* aus dem Französischen.

Beatrice Bissoli, Stampfenbachstrasse 72, 8006 Zürich

Prof. Dr. phil. Edgar Bonjour, Benkenstrasse 56, 4054 Basel

Dr. iur. Arnold Fisch, Kappelenring 28 c, 3032 Hinterkappelen

Prof. Dr. phil. Karl S. Guthke, Hillside Road, Lincoln, Mass. 01773 USA

Pierre Hassner, Rue de Ranelagh 20, F-75016 Paris

Prof. Dr. oec. publ. Willy Linder, Brunnenwiese 58, 8132 Egg

Werner J. Marti, Dept. of Government, Burdine Hall 536, The University of Texas Austin, TX 78712-1087 USA

Dr. rer. pol. Bernd Nielsen-Stokkeby, Rechtenbachweg 5, D-W-6229 Schlangenbad

Ulrich Pfister, Rieterstrasse 48, 8002 Zürich

Dr. phil. Hardy Ruoss, Mülibachstrasse 28, 8805 Richterswil

Dr. phil. Peter Schnyder, Reiserstrasse 15, 4600 Olten

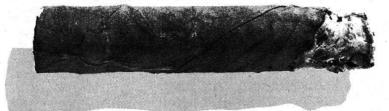
Prof. Dr. phil. Christoph Siegrist, Angensteinerstrasse 32, 4052 Basel

Prof. Dr. iur. Hans E. Tütsch, 4701 Willard Ave, Chevy-Chase, Maryland USA

Doris Walser-Wilhelm, Guggenbühlstrasse 27, 8953 Dietikon

Dr. phil. Jürg Peter Walser-Wilhelm, Guggenbühlstrasse 27, 8953 Dietikon

Für alle Freunde der Natur. Die Cigarren und Stumpen von Wuhrmann werden aus guten und naturreinen Übersee-Tabaken mit Liebe für Liebhaber gemacht. Zum Beispiel: **Habana Feu.** Der währschafte Stumpen.



A. Wuhrmann & Cie AG. Cigarrenfabrik Rheinfelden. Cigarren und Stumpen aus naturreinen Übersee-Tabaken.